

MERCEDES-BENZ: TEST DER UNTERSTÜTZUNG!

Diese Analyse wurde am 21.07.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

Der Aktienkurs der Mercedes-Benz Group hat sich im langjährigen Mittel eingependelt. Dabei zeigt die kürzere Historie, dass Ausreißer nach unten immer wieder auftreten. Aktuell kämpft Mercedes mit Rückgängen des Absatzvolumens im chinesischen Markt. Auch die Deadline in den Zollverhandlungen zwischen Europa und den USA am 1. August könnte eine Rolle spielen.

Chinesische Automobilhersteller streben verstärkt danach, Marktanteile im heimischen Premiumsegment zu erobern. CEO Ola Källenius strebt an, Mercedes so weit wie möglich aus dem Preiskampf herauszuhalten. Im Jahr 2024 verzeichnete der Absatz der hochpreisigen Limousinen und SUVs von BMW, Audi und Mercedes in China im Vergleich zu 2023 jedoch einen Rückgang von nahezu einem Viertel. Im ersten Halbjahr 2025 reduzierten sich die Verkaufszahlen um weitere zehn Prozent. Auf importierte Oberklassemodelle werden ein Zoll von 15 Prozent und eine Verbrauchsteuer von bis zu 40 Prozent fällig. Zusätzlich hat der chinesische Staat vor zwei Tagen eine Luxussteuer in Höhe von zehn Prozent auf Fahrzeuge eingeführt, deren Preis umgerechnet mehr als 108.000 Euro beträgt.

MERCEDES-BENZ GROUP AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 21.07.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 02.06.2023 bis zum 21.07.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	56,57 // 62,83 Euro
Unterstützungen:	50,81 // 45,60 Euro

ZUM CHART

Notierte das Papier der Mercedes-Benz Group im Tief am 19. März 2020 aufgrund der Pandemie noch bei 17,45 Euro, hat der Kursverlauf ab Mitte April 2021 mit rund 63,00 Euro wieder das Vorkrisenniveau erreicht. Jedoch sind auch die vier Ausbruchsversuche seit Mitte Februar 2022 bis Anfang April 2024 am Niveau rund um den Wert von 77,00 Euro gescheitert. Nach

dem letzten Versuch hat sich eine Abwärtssequenz gebildet, die bis in die Unterstützungszone um das Level bei 45,60 Euro am 7. April 2025 gelaufen ist. Gründe sind in einer Gewinnwarnung, dem Zollkrieg und einer drastischen Schwäche in China zu suchen. Inzwischen hat sich der Kurs wieder etwas erholt und den starken Widerstand bei 50,81 Euro knapp überwunden. Es gibt aber aktuell keine Anzeichen dafür, dass sich die prekäre Lage in China stabilisiert. Auch die Unsicherheit durch die Zollverhandlungen mit den USA ist nicht vom Tisch. Ab 1. August 2025 droht ein Zoll auf importierte PKWs von 30 Prozent. Das Management reagiert mit Gegenmaßnahmen wie Aktienrückkäufen und stabilen Dividenden. Dennoch könnte der Kurs wieder die Unterstützung bei 50,81 Euro durchbrechen. Ein Test der Unterstützung bei 45,60 Euro innerhalb der nächsten 13,5 Wochen erscheint nicht ausgeschlossen. Aufgrund der Sachlage ist aus heutiger Sicht in derselben Zeitspanne kein Kursausbruch über das Niveau von 62,83 Euro zu erwarten.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Mercedes-Benz Group AG (FA6ARS)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 17.10.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 44,00 Euro auf der Unterseite und 72,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 21. Juli 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 7,95 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 106,95 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 45,60 Euro fällt oder über den Widerstand bei 70,81 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 21.07.2025 20:00 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>FA6ARS</u>
Basiswert	Mercedes-Benz Group AG
Unteres KO-Level	44,00 Euro
Oberes KO-Level	72,00 Euro
Laufzeit	17.10.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,75 / 7,95 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.